

Stiftungspreis 2023 der SkF-Stiftung Agnes Neuhaus

Thema:

Tue Gutes und rede darüber – neue Wege von Öffentlichkeitsarbeit und Kommunikation



Tue Gutes und rede darüber – neue Wege von Öffentlichkeitsarbeit und Kommunikation

Wir möchten Sie herzlich einladen, sich am diesjährigen Stiftungspreis zu beteiligen.

1961 veröffentlichte der Kommunikationschef der BASF, Georg-Volkmar Graf Zedtwitz-Arnim, ein Buch mit dem Titel "Tu Gutes und rede darüber. Public Relations für die Wirtschaft". Es ging in dem Buch um Public Relations für die Wirtschaft.

Aber auch gemeinnützige Organisationen wie der SkF profitieren davon, wenn ihr Wirken für die Gesellschaft in der Öffentlichkeit bekannt ist. Ein hoher positiver Bekanntheitsgrad führt dazu, dass mehr Menschen in Notlagen die Beratungsangebote des SkF nutzen und es lassen sich einfacher neue ehrenamtliche und hauptamtliche Mitarbeiter:innen und Förderer finden.

Mit der diesjährigen Preisauslobung wollen wir zeigen, wie vielfältig sich Öffentlichkeitsarbeit sowie interne und externe Kommunikation im SkF gestalten - auch damit diese Ideen als "best practice-Beispiele" von anderen Ortsvereinen adaptiert werden können. Bewerben Sie sich mit Ihren konkreten Maßnahmen, Projekten, Aktivitäten und Aktionen. Wir haben uns dazu entschieden, dass Sie sich auch in diesem Jahr mit Konzepten bewerben können, die noch umgesetzt werden müssen.

Bitte senden Sie uns Ihre Bewerbung zum Stiftungspreis 2023 mithilfe der beiliegenden Formulare bis zum 06. April 2023 zu. Falls Sie Fragen haben oder Ihre Idee, mit der Sie sich bewerben wollen zunächst besprechen möchten, melden Sie sich gerne bei uns unter 0231 557026-22 oder jachmann-willmer@skf-zentrale.de.

Wir freuen uns auf Ihre Erfahrungen und Ideen!

Mit freundlichen Grüßen

Stefanie Sassenrath Stiftungsvorsitzende Dr. Corinna Brandi stell. Stiftungsvorsitzende Huberta von Boeselager Stiftungsvorstand



SkF Augsburg

Projektname: 111 Jahre SkF Augsburg

Kurzbeschreibung: Projektidee ist, das Jubiläumsjahr des SkF in Augsburg mit zahlreichen Aktivitäten zu füllen um

- 1. den Bekanntheitsgrad des SkF in Augsburg zu steigern
- 2. die Arbeit des SkF sichtbar in der Region machen
- 3. Spenden für den SkF generieren
- 4. neue Mitglieder gewinnen
- 5. Fachkräfteakquise für die sozialen Einrichtungen des SkF Augsburg

Die Projektentwicklung befindet sich in der Endphase. Wichtige Akteure, Stakeholders für das Jubiläumsfestjahr konnten gewonnen werden. Das Team ist sehr gut aufgestellt und verfügt über die nötigen Kompetenzen.

Meilensteine:

- 1. Spendenaufruf für die Übernahme von SkF-Patenschaften
- 2. Auftaktveranstaltung: St. Stephan-Benefizkonzert im Kleinen Goldenen Saal
- 5. September Benefizkochen Küchenstudio Carola Graul
- 6. Herbstempfang
- 7. Jubiläumsabschlussfeier, Filmvorführung zur Obdachlosigkeit von Frauen

Als Schirmherrinnen für das Jubiläumsjahr konnte der SkF Augsburg die Augsburger Oberbürgermeisterin Eva Weber, die Vorsitzende des Familienausschusses im Bundestag Ulrike Bahr sowie die Kulturstaatsministerin Claudia Roth gewinnen. Zu den Veranstaltungen gehören unter anderem als Auftakt ein Benefizkonzert im Kleinen Goldenen Saal mit den Nachwuchsmusiker:innen des Gymnasiums bei St. Stephan, ein Benefizflohmarkt am Moritzplatz, ein Charity-Kochevent, ein Herbstempfang und eine Jubiläums-Abschlussfeier im November.

Unser 111-jähriges Jubiläum nimmt der SkF Augsburg zum Anlass, um den Krisen, Ängsten und Nöten der Klient:innen eine Stimme zu geben. Dafür möchte der Verein politisch und gesellschaftlich engagierte Augsburger:innen aus den unterschiedlichsten Bereichen über seine Arbeit informieren und das Netzwerk für Frauen und Familien in Not erweitern.



https://www.skfaugsburg.de/aktuelles/111-jubilaeum/



SkF Frankfurt

Projektname: Die Neue Autorität im Monikahaus

Kurzbeschreibung: Kinder/Jugendliche stärken - dazu braucht es starke päd. Fachkräfte und eine professionelle Öffentlichkeitsarbeit. Durch das Projekt der Neuen Autorität, wird ein konzeptioneller Ansatz für Pädagogik, Beratung, Organisationsberatung und Personalführung, der einzigartig in Frankfurt am Main ist, der Öffentlichkeit zugänglich gemacht.

Der Diskurs über soziale Einrichtungen, in Bezug auf die Herausforderungen des Berufsfeldes (für Mitarbeitende und Klient:innen) und dem steigenden Fachkräftemangel wird als Themenschwerpunkt in den öffentlichen Diskursen positioniert. Dieser Schwerpunkt hatte zuvor im öffentlichen Diskurs keine oder lediglich eine geringe Präsenz, insbesondere in Bezug auf den stationären und teilstationären Bereich. Die Mitarbeitenden des SkF Frankfurt haben die Grundlagenmodule der Neuen Autorität abgeschlossen und die Konzepte in ihren Arbeitsalltag integriert. Mitarbeitende, die über Personalverantwortung in Form von Gruppe-, Team-, Bereichsleitungen und Leitungen verfügen, haben zusätzlich die Coach Ausbildung absolviert. Dieses ermöglicht dem SkF Frankfurt Mitarbeitende in der Neuen Autorität eigenständig zu schulen, die Umsetzung in den jeweiligen Bereichen zu gewährleisten und weiterzuentwickeln. Durch den Fachtag zur Neuen Autorität wird der Bekanntheitsgrad des Monikahauses und das pädagogische Konzept der Neuen Autorität, durch die Öffentlichkeitsarbeit, in der Stadtgesellschaft Frankfurt erweitert. Hierzu zählt auch die Publikation in Fachzeitschriften.

Durch die Konzepte der Neuen Autorität werden Mitarbeitende unmittelbar im Arbeitsalltag entlastet. Durch die gestiegene Präsenz und das moderne Konzept interessieren sich zunehmend mehr Fachkräfte für eine Tätigkeit beim SkF Frankfurt. Die Klient:innen werden gestärkt und profitieren von der Partizipation, welche die Neue Autorität bietet. Dieses hilft ihnen, ihren späteren Lebensweg selbstbestimmt zu gestalten.



www.skf-frankfurt.de



SkF Gießen

Projektname: SkF - vernetzt digital

Kurzbeschreibung: Das Projekt "SkF - vernetzt digital" bringt die traditionelle Netzwerk-Stärke des SkF ins digitale Zeitalter. Der Leitgedanke war: Wie finden die Nutzer:innen die Informationen digital, die sie benötigen und wie kann der SkF Gießen die Einrichtungen stärker vernetzen? Zunächst wurde die strategische Frage für die interne Kommunikation geklärt, im Rahmen der Einführung von MS 365. Meilensteine: Einrichtung der SharePoint Start mit interaktiven Schaltflächen für alle Mitarbeitenden und Sway-Infoletter. Anlässlich des 100-jährigen Jubiläums des Ortsvereines wurde dann die Öffentlichkeitsarbeit neu strukturiert: Relaunch der Jahresberichte und der Homepage im Responsive Design. Kommunikation mit Klientinnen: Einrichtung von Social Media Kanälen für das Familienzentrum Café Herzstück.

Mit einer innovationsfreundlichen Haltung, Technik und Implementierung gelingt es, Kommunikation unter den Mitarbeiter:innen, mit Klient: innen und mit der Öffentlichkeit digital, interaktiv und partizipativ zu gestalten. Die Herausforderung für den SkF Gießen ist es, sichtbar für Klient:innen und (potentielle) Mitarbeiter:innen zu sein und so die erfolgreiche Lobbyarbeit auf die neue digitale Welt zu transformieren. Vernetzte analoge Strukturen gilt es jetzt auf digitale Strukturen zu übertragen und neue Knotenpunkte entstehen zu lassen.

Aufgabe von Vorstand und Geschäftsführung war es, hierbei die entscheidenden Parameter der Veränderungsprozesse zu erkennen und daraus die entsprechenden Konsequenzen abzuleiten. Hierdurch wurde eine neue digitale Strategie für Öffentlichkeitsarbeit und Kommunikation entwickelt. Tools sind etwa Social Media oder die KiTa-App.



www.skf-giessen.de



SkF Ibbenbüren

Projektname: Wanderausstellung "Gesichter des Ehrenamtes"

Kurzbeschreibung: Eine Wanderausstellung in präsenter und digitaler Form - 32 Ehrenamtliche zeigen stellvertretend für 32 soziale Projekte aus Ibbenbüren und dem Tecklenburger Land ihr Gesicht und erläutern in eindrücklicher Weise ihre Intension und Motivation für das jeweilige Ehrenamt.

Neuauflage der Aktion ab 2023 zum Thema ehrenamtlicher Vorstandsarbeit. Das Projekt ist besonders zukunftsweisend, weil es auf unterschiedliche und vielfältige ehrenamtliche Engagementmöglichkeiten in der Region hinweist und dafür begeistert. Bei diesem neuen Weg wurden die Hauptziele des Vereins, einerseits Ehrenamtliche zu würdigen und ihnen einen Dank auszusprechen und andererseits für das Ehrenamt zu werben, vollends erfüllt. Die Ausstellung war an unterschiedlichen Orten für jeweils mehrere Wochen präsent: Gartencenter, Café in einem zum Kunstraum umgewidmetem Kloster, dm Drogerie-Markt, Kirche, Autohaus, Altenheim, Schulen, etc. Die Wanderausstellung wurde sowohl in Printmedien wie auch auf social-media-Kanälen begleitet.

Besonders hervorzuheben ist auch, dass nicht nur die Projekte von der Ausstellung profitierten, sondern auch die Ausstellungsorte. Sie erhielten durchweg positives Feedback, weil sie mit der Ausstellung dem Thema Bürgerschaftlichem Engagement einen hohen Stellenwert zugeschrieben haben. Das Konzept lässt sich sehr einfach auf andere Kommunen und Träger übertragen - es gab schon zahlreiche Anfragen. So werden Städte wie Lengerich und Ahaus erste Nachahmer und sind in der Planung einer ähnlichen Umsetzung.

Die Tatsache, dass die komplette Ausstellung bis heute auch in digitaler Form auf der Homepage des SkF Ibbenbüren zu finden ist und somit auch in aller Ruhe zuhause angesehen werden kann, empfindet der Verein als weitestgehend barrierefrei und zukunftsweisend.



https://www.skf-ibbenbueren.de/wanderausstellung-gesichter-des-ehrenamtes



SkF im Kreis Warendorf

Projektname: SkF Fahrradtour 2023

Kurzbeschreibung: Die Sichtbarkeit insbesondere des Angebotes der Familienpatenschaften aber auch des SkF insgesamt soll im Kreis Warendorf erhöht werden. Dabei stehen beide beteiligte Seiten, die Familien wie auch die gesuchten ehrenamtlichen Mitarbeitenden, im Fokus. Es soll ein Werbefahrrad geben, das, begleitet durch eine digitale Kampagne, mit Informationsmaterial durch den Kreis Warendorf gefahren wird.

Die besondere Herausforderung bei der derzeitigen Öffentlichkeitsarbeit ist, analoge und digitale Welten miteinander zu vernetzen und ganz unterschiedliche Zielgruppen gleichermaßen zu erreichen. Die bisherige Praxis der Pressemitteilungen wird nicht mehr in dem sonst üblichen Maß wahrgenommen.

Besonders die lokale Verbundenheit und der Spaß an einer Tätigkeit sind Motivationen für ehrenamtliches Engagement. Diese beiden Aspekte lassen sich mit Hilfe dieser Kampagne sehr gut darstellen. Das Format ist flexibel genug um auf Unvorhergesehenes, zum Beispiel Terminverschiebungen, Krankheit, Wetterbedingungen, Anregungen/Feedback der Leser etc., reagieren und es nutzen zu können. "

Zunächst wurde eine sinnvolle Strecke zusammengestellt, die zu bewältigende und interessante Etappenziele aufweist. Dabei müssen an allen Zielen lokale Persönlichkeiten als Multiplikatoren gewonnen und die digitale Story mit lokalen Besonderheiten interessant und abwechslungsreich gestaltet werden. Das Rad soll jeweils ca. eine halbe Woche an einem Ort verweilen und Informationsmaterial zum Mitnehmen, wie auch Hinweise auf die digitalen Möglichkeiten bieten. Derzeitiger Stand ist, dass das Rad als Werbeträger Gestalt annimmt und die Abstimmung mit Personen vor Ort als nächstes erfolgen wird.



www.skf-online.de

Instagram: skf warendorf

Facebook: skfwarendorf



SkF Mannheim

Projektname: Kommunikation im SkF Mannheim e. V.

Kurzbeschreibung: Gute und zielgerichtete Kommunikation auf Instagram und mit neuer Homepage: Responsive Design Standard Einrichtung, zusätzliche Layout-Varianten (Basis) • SWR Baby 5 • Newsletter • Offene Mal- und Trommel-/Meditationsangebote • Bandauftritt BuGa/• BuGa Auftritte • Neujahrsempfang, Walking Vernissage • MiMo-St. Clara-Veranstaltung mit Bienen.

Die neue Homepage ist fertiggestellt (Anfang 2023), Read-Speaker und alle Features installiert; Instagram wird fast täglich eingesetzt, auch um Nachfrage für unser Inklusions-Café zu generieren und auf die Berichte des Vereins (neben der Homepage) hinzuweisen. Die Walking-Vernissage und der Kunstkalender werden ebenso wie der Newsletter gut angenommen. Die Band "Schicht im Schacht" probt wöchentlich freitags zur Vorbereitung des Auftritts auf der Bundesgartenschau. Die offenen Mal-Angebote (montags drei Stunden) und das Trommeln mit Klangschalen zum Entspannen hinterher wurden über den Mannheimer Morgen und soziale Medien kommuniziert.

Der Kunstkalender mit Berichten über die Arbeit des Vereins und seine vielfältigen Projekte ist nicht nur ein Eye-Catcher, sondern ein gerne angenommenes Kommunikationsmittel, das auch das Selbstwertgefühl der beteiligten Künstlerinnen und Künstler nachhaltig steigert. Abgerundet durch jährlich ein bis zwei Walking-Vernissages, die medial wirksam angekündigt werden und auch im Nachgang betrachtet werden. Der zweimal im Jahr erscheinender Newsletter ist ein bewährtes Instrument, das die Berichte in Instagram, auf der Homepage etc. sehr gut ergänzt und vertieft.

"Malen macht die Seele leichter und die Welt bunter" - ein Kunstprojekt im SkF Mannheim.

Du suchst einen Ort der Geselligkeit mit netter Atmosphäre, um Deine künstlerische Kreativität auszuprobieren?

Dann komm zum SkF. Alles was Du brauchst, ist Lust am künstlerischen Schaffen und ein paar Ideen (etwas Inspiration), bei deren Umsetzung wir Dich gerne unterstützen. Das Material stellen wir Dir zur Verfügung. Wenn du magst, kann Dein Werk auch für den nächsten SkF-Kalender ausgewählt werden.

Die Malgruppen finden jeden Mittwoch von 15.00 bis 16.30 Uhr (Frau Yavuz) und von 16.30 bis 18.00 Uhr (Herr Tamm) statt.

Bitte melde Dich unter 0621/120800 an, da wir die Teilnehmerzahl aus Platzgründen auf zehn künstlerisch Schaffende begrenzen müssen.

Wir freuen uns auf Deinen Besuch!







SkF Marburg

Projektname: Imagefilm des SkF Marburg

Kurzbeschreibung: Aus der Erfahrung heraus, dass die Klient:innen sich auf digitalem Weg informieren, wurde ein Imagefilm gedreht und auf der Homepage und auf Instagram veröffentlicht. Ziel war, zu zeigen, dass man sich in der Beratungsstelle neu:haus gut aufgehoben fühlen kann.

Im Frühjahr 2022 wurde anlässlich des 100-jährigen Jubiläums des SkF Marburg der Imagefilm geplant. Statt einer Jubiläumsfestschrift sollte es einen Film geben, der auch über das Jubiläumsjahr hinaus langfristig für die Öffentlichkeitsarbeit eingesetzt werden kann. Er sollte auf der Jubiläumsfeier gezeigt werden, aber auch digital über das Internet und Social Media verbreitet werden und Geldgebern und Kooperationspartnern gezeigt werden. Es folgten im Frühsommer zwei Drehtage. Im Anschluss wurde das Material geschnitten und mit Musik unterlegt. Der Film ist auf YouTube veröffentlicht und als Link auf der Homepage eingebettet und auf dem Instagram-Kanal skf.marburg.

Nicht zuletzt haben so die Klientinnen des SkF Marburgs über Social Media und die Homepage die Möglichkeit, den Verein im Vorfeld kennenzulernen. Inhaltlich wurde beim Filmdreh Wert darauf gelegt, zu transportieren, dass sich die Menschen beim SkF Marburg gut aufgehoben fühlen können. Weniger die Fakten, vielmehr die Emotionen standen im Vordergrund. Das Gefühl, offene Türen für alle Fragen zu finden, die Sexualität, Kinderwunsch, Schwangerschaft, Geburt und das Leben als Familie betreffen, sollte vermittelt werden. Auch die Offenheit, dass jede(r) kommen kann, unabhängig von Weltanschauung und finanziellen Möglichkeiten, ist dem SkF Marburg wichtig. Das ist die Idee von kirchlicher Sozialarbeit, in die ganze Gesellschaft hinein zu wirken und für alle da zu sein, die Unterstützung brauchen.

www.skf-marburg.de

Imagefilm auf youtube
https://www.youtube.com/watch?v=pZPmEMXJ_zs



SkF Meppen

Projektname: Das etwas andere "Dîner en blanc": "Picknick" für einen guten Zweck

Kurzbeschreibung: Das etwas andere Dîner en blanc ist ein ideales Format den Verein und seine aktuellen Projekte einem großen Publikum bekannt zu machen. Durch den Wechsel des Austragungsortes werden immer neue Ortsteile und entsprechend auch andere potentielle Interessierte an der Arbeit des SkF angesprochen. So ergibt sich die Möglichkeit neue Ehrenamtliche für Projekte oder Vorstandsarbeit und Sponsoren zu gewinnen.

Durch Werbung für das Projekt in den verschiedenen Printmedien und mit Flyern wird nicht nur für die Veranstaltung des Dîner en blanc geworben, sondern auch auf das vielfältige Angebot der sozialen Arbeit beim SkF Meppen aufmerksam gemacht. So erfährt ein Publikum vom SkF, das sonst keine Verbindung zu dem Verein knüpfen würde. Die Gäste werden zu Multiplikatoren für das SkF-Motto "Da sein Leben helfen" und nehmen die ausgelegten Flyer und Infos mit. Außerdem stärkt so ein Abend die Netzwerkarbeit. Nicht zu unterschätzen ist auch die Wertschätzung der fachlichen Arbeit der Mitarbeiter:innen, wenn sie mit Ihrem Wirken gewürdigt werden und im Mittelpunkt stehen.

Bei den drei Veranstaltungen in den vergangenen Jahren wurde jeweils der Ort und damit auch Kooperationspartner und Unterstützer gewechselt, so dass neue Netzwerke entstanden. Durch verschiedene Aktionen konnten an den Abenden Gelder eingeworben werden: zunächst durch den Verkauf der Eintrittskarten, dann durch eine "amerikanische" Versteigerung oder Verlosungen.

Inhaltlich wurden an den Abenden verschiedene Bereiche des SkF von der Geschäftsführerin und der Vorsitzenden im Talk vorgestellt. So ging es zum einen um die Finanzierung und Aufstockung des Soforthilfefonds oder die gerade zu dem Zeitpunkt angeschafften neuen Babysimulatoren für die sexualpädagogische Arbeit.



www.skf-meppen.de



SkF München

Projektname: Kommunikation im SkF München

Kurzbeschreibung: Die Projektidee ist, die Präsenz des Vereins in der Öffentlichkeit zu verstärken, die interne und externe Kommunikation zu vertiefen und Zugang zu weiteren Teilen der Öffentlichkeit zu erschließen. Das Projekt zielt auf die Gewinnung/ Bindung von haupt- und ehrenamtlich Mitarbeitenden, Aufmerksamkeit für die Angebote und Themen des Vereins sowie Kontaktpflege mit (potentiellen) Förderern.

Als Teil einer Digitalinitiative und in Fortführung des Projekts "Der SkF als Arbeitgeber" hat der SkF München die strategische und operative Öffentlichkeitsarbeit einer Prüfung unterzogen. Eingesetzte Ressourcen sollen bestmöglich genutzt und für den Verein neue Optionen entwickelt werden. Grundlage war die Klärung des Selbstverständnisses als Verein und die Definition zentraler Botschaften. Dies - verbunden mit dem Ziel größerer Sichtbarkeit - war systematisch aus verschiedenen Perspektiven auf Umsetzungspotential zu prüfen, um damit die Kommunikationskanäle direkt oder auf der Metaebene zu bespielen. Verschiedene Maßnahmen interner und externer Kommunikation wurden neu- bzw. weiterentwickelt und teilweise miteinander verzahnt.

Zur Verankerung der zentralen Botschaften innerhalb des Vereins dienen das professionell neu gestaltete Intranet (2020) und mit der Mitarbeiter:inneninfo per E-Mail ein eher klassisches Instrument. Flankiert wird diese Säule mit internen Veranstaltungen und Aktionen, die persönliche Begegnungen auch außerhalb der Fachdienste in die Wege leiten. Im Bereich der externen Kommunikation wird neben der nach wie vor sehr wertvollen klassischen Pressearbeit mit dem neuen Facebookkanal seit Mai 2022 ein erster Schritt in die Welt von Social Media vollzogen, der auf einfache Weise direkte Kommunikation mit User:innen ermöglicht. Hier zeigt sich das Potential der Verschränkung von externer mit interner Kommunikation sehr deutlich: Über viele der Beiträge haben die Mitarbeitenden z.B. Interessantes aus anderen Fachdiensten erfahren.



www.skf-muenchen.de



SkF Warburg

Projektname: Tandemspaziergang - Partizipatives Best-Practice-Beispiel für neue Wege in der Öffentlichkeitsarbeit und Kommunikation – Einbeziehung von jungen Ehrenamtlichen

Kurzbeschreibung: Beim Tandemspaziergang der youngcaritas Warburg haben immer zwei Menschen, die einander vorher nicht kennen, die Möglichkeit, neue Kontakte aus der eigenen Stadt zu knüpfen. Bereits seit 2018 betreut der Fachbereich youngcaritas des SkF Warburg zwei Social Media Kanäle, um Tue-Gutes Geschichten zu präsentieren und um auf Aktionen aufmerksam zu machen. Das Projekt Tandemspaziergang gilt dabei als Best-Practice-Beispiel einer gelungenen Öffentlichkeitsarbeit.

Die Aktion wurde von youngcaritas-Freiwilligen im Rahmen einer Design Thinking-Projektschmiede während der Pandemie entwickelt. Der Tandemspaziergang soll ein gutes Miteinander in der eigenen Stadt fördern, Einsamkeit lindern und den gesellschaftlichen Zusammenhalt stärken. Durch eine breit angelegte Öffentlichkeitsarbeit hat das Projekt bereits eine regionale und sogar deutschlandweite Sichtbarkeit erlangt (Teilnahme Tag der Nachbarn, Digitaltag). Weiterhin spricht es durch verschiedene analoge und digitale Kanäle (Presse, Instagram, Facebook, MittelLos) verschiedene Zielgruppen an.

Das Projekt greift eines der aktuellsten gesamtgesellschaftlichen Probleme - Einsamkeit - auf. Diese betrifft Menschen aus allen Altersschichten und sozialen Milieus. Das Projekt kann durch seine niedrigschwellige Umsetzung einen großen Beitrag zur Lösung dieses Projektes beitragen und ist gut geeignet auf andere Standorte übertragen zu werden. Durch verschiedene Maßnahmen der Öffentlichkeitsarbeit erreicht das Projekt verschiedene Zielgruppen. Zukünftig sollen auch explizit Menschen mit "Handicap" eingeladen werden, um Inklusion und Vielfalt in der Gesellschaft zu fördern. Das Projekt Tandemspaziergang ist eingebettet in die Projektreihe Gemeinsam statt einsam - gegen soziale Armut. Durch eine breit angelegte Öffentlichkeitsarbeit hat das Projekt eine regionale und sogar deutschlandweite Sichtbarkeit erlangt. Dies soll weiter ausgebaut werden. In der Projektreihe sollen zukünftig weitere Projekte, die das Problem der Einsamkeit aufgreifen entwickelt. werden, da hier ein großer Bedarf an Lösungen besteht.



http://www.youngcaritas.de/warburg https://www.instagram.com/



SkF Würzburg

Projektname: Programmheft 111 Jahre SkF Würzburg (2020)

Kurzbeschreibung: Anlässlich des 111-jährigen Bestehens wollte der SkF Würzburg das Jahr 2020 für verstärkte Öffentlichkeitsarbeit nutzen. Die Idee: ein Jahresprogramm mit regelmäßigen und speziellen Angeboten der Dienste mit dem Mehrwert auch ein "Bilderbuch" zu sein, dass man sich nach dem Jubiläumsjahr noch gerne anschaut.

Die Gestaltung je Doppelseite: Eine Seite aussagekräftiges Bild/Foto mit einem für die Einrichtung/den Fachdienst passenden Stichwort/Leitwort und eine Seite Programmpunkt, Veranstaltung, Kurzbeschreibung. Mit dem Programm, vor allem mit den Fotos und Stichworten/Leitworten zu den verschiedenen Diensten und Einrichtungen wollte der Ortsverein die Menschen im Einzugsgebiet niederschwellig und intuitiv auf den SkF aufmerksam und neugierig machen.

Der SkF Würzburg ist mit seinen 22 Fachdiensten und gut 300 Mitarbeitenden ein großer Sozialverband. Die Bevölkerung in Stadt und Landkreis Würzburg kennen einzelne Fachdienste/Einrichtungen, wissen aber nicht immer, dass der SkF ihr Träger ist. Mit dem Programmheft konnte der Verein "leichtfüßig" die Verbindung der Dienste mit dem SkF als Träger herstellen. Es wurden die Dienste und Angebote erfolgreich sichtbar gemacht.

Das Jubiläum musste aufgrund der Pandemie verschoben werden und fiel letztendlich aus.



www.skf-wue.de



SkF Würzburg

Projektname: Karten zur Mitgliederwerbung (2020)

Kurzbeschreibung: Anlässlich des 111-jährigen Bestehens wollte der SkF Würzburg das Jahr 2020 für verstärkte Öffentlichkeitsarbeit nutzen und neue Mitglieder werben.

Um mit Menschen in Kontakt zu kommen und sie als Mitglieder oder Ehrenamtliche zu gewinnen, wurden quadratische Karten produziert. Auf der einen Seite ein Foto mit einem kurzen Text wie "Heute schon die Welt gerettet?" auf der Rückseite kurze Angaben zum SkF Würzburg. Der Fokus dabei lag auf Irritation mit dem Ziel, ein zweites Mal hin zu schauen und die Karten in die Hand zu nehmen. Entstanden sind acht Motive mit Fragen, die anregen sollen, Mitglied beim SkF zu werden. Durch die Pandemie konnten die Karten im Jubiläumsjahr nicht eingesetzt werden. Da sie zeitlos sind, werden sie jetzt bei Veranstaltungen wie z.B. "Umsonst und draußen" in Würzburg genutzt, um mit Menschen ins Gespräch zu kommen.





www.skf-wue.de

Impressum

SkF-Stiftung Agnes Neuhaus für den Sozialdienst katholischer Frauen Agnes-Neuhaus-Straße 5 44135 Dortmund www.skf-stiftung.de